



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1, 80992 München


Vorsitzender
Wolfgang Kuhn



NIEDERSCHRIFT ZUR BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
im Mai 2026

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1
80992 München
Telefon: 089 233-728067
ba10@muenchen.de

München, 26.05.2026

Ort: Gaststätte „Alter Wirt“, Dachauer Str. 274, 80992 München
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:35 Uhr
vorl. Sitzungsl.: Herr Kuhn
Sitzungsleitung: Herr Kuhn
Protokoll: 
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste, 24 anwesend
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

A **Konstituierende Sitzung des Bezirksausschusses**

1 **Allgemeines**

1.1 Begrüßung, Sitzungseröffnung

Die Sitzung wird durch den Leiter der Geschäftsstelle eröffnet. Dieser begrüßt die Mitglieder des BA und stellt sich und die anwesenden Mitarbeiter der Geschäftsstelle kurz vor. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass die Sitzung zunächst durch die Geschäftsstelle geleitet wird, bis eine vorläufige Sitzungsleitung bestimmt wurde.

1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung des BA, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die form- und fristgerechte Ladung der BA-Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.
Es sind 24 Mitglieder zu den anstehenden Wahlen, Berufungen und Beschlussfassungen anwesend.

1.3 Bekanntgabe der Fraktionssprecher*innen

Es werden folgende Fraktionssprecher*innen im BA bekannt gegeben:

CSU: Herr Alexander Reissl

SPD: Frau Diana Stachowitz und Herr Riad El Sabbagh

Grüne: Frau Ursula Harper und Frau Kerstin Knuth

Linke: Herr Alain Barakat

AfD: Herr Marco Ritter

1.4 Bekanntgabe der vorliegenden Entschuldigungen

Es sind 24 BA-Mitglieder anwesend. Herr Florian Edlinger fehlt entschuldigt.

Auf Nachfrage im Plenum stellt die Leitung der Geschäftsstelle fest, dass es keine Nachträge zur Tagesordnung der konstituierenden Sitzung (Teil A) sowie zur Tagesordnung der Arbeitssitzung (Teil B) gibt.

1.5 Beschluss über die Bestimmung der vorläufigen Sitzungsleitung

Die Leitung der Geschäftsstelle bittet das Gremium um Vorschläge, welches BA-Mitglied die Sitzung bis zur Wahl der/des BA-Vorsitzenden leiten soll.

Herr El Sabbagh schlägt Herrn Kuhn vor.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

Herr Kuhn bedankt sich beim Gremium und übernimmt die vorläufige Leitung der Sitzung.

1.6 Beschlussfassung des BA über die endgültige TO (Teil A)

Der Tagesordnung wird **einstimmig zugestimmt**.

1.7 Bildung eines Wahlvorstands durch Beschluss des BA

Herr Kuhn bittet zunächst um Zustimmung, dass ein Wahlvorstand aus der Mitte des BA gebildet wird.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

Weiterhin schlägt Herr Kuhn vor, dass der Wahlvorstand aus je einem Mitglied der drei stärksten Fraktionen im BA (CSU, SPD und Grüne) gebildet wird.

Frau Knuth schlägt für die Grünen-Fraktion Frau Keßler-Weißbrucker vor.

Herr Reissl schlägt für die CSU-Fraktion Frau Wies vor.

Herr Simonsen schlägt für die SPD-Fraktion Frau Kraus vor.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

2.1 Wahl der / des BA-Vorsitzenden

Wahlvorschlag:

Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Kuhn vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Wahlergebnis:

Herr Kuhn erhält 22 Stimmen.
Von 24 abgegebenen Stimmen: gültig 22, ungültig 2
Herr Kuhn nimmt die Wahl an und bedankt sich beim BA.

2.2 Vereidigung der noch nicht vereidigten Mitglieder durch die / den BA-Vorsitzende*n

Frau Stachowitz (SPD) und Herr Reissl (CSU) werden durch Herrn Kuhn vereidigt.

2.3 Wahl der / des 1. stellvertretenden Vorsitzenden

Wahlvorschlag:

Die CSU-Fraktion schlägt Herrn Wies vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht

Wahlergebnis:

Herr Wies erhält 24 Stimmen.
Von 24 abgegebenen Stimmen: gültig 24, ungültig 0
Herr Wies nimmt die Wahl an und bedankt sich beim BA.

2.4 Wahl der / des 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Wahlvorschlag:

Die Grünen-Fraktion schlägt Frau Knuth vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Wahlergebnis:

Frau Knuth erhält 23 Stimmen.
Von 24 abgegebenen Stimmen: gültig 23, ungültig 1
Frau Knuth nimmt die Wahl an und bedankt sich beim BA.

2.5 Beschlussfassung über die weitere Zusammensetzung des Vorstandes

Vorschlag:

Herr Kuhn schlägt vor, die Größe des Vorstandes auf drei Personen zu beschränken und auf die Wahl von Beisitzern zu verzichten. Weiterhin stellt sich Herr Kuhn für das Amt des Kassiers zur Verfügung.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

2.6 Ggf. Wahl einer KassiererIn / eines Kassierers

Wahlvorschlag:

Herr Kuhn schlägt sich selbst vor.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Wahlergebnis:

Herr Kuhn erhält 22 Stimmen.

Von 24 abgegebenen Stimmen: gültig 22, ungültig 2

Herr Kuhn nimmt die Wahl an.

3 Bildung der Unterausschüsse

3.1 Beschluss über die

3.1.1 Anzahl

Vorschlag:

Aus dem Gremium wird vorgeschlagen, insgesamt vier Unterausschüsse zu bilden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.1.2 Zuständigkeit / Ressortverteilung

Vorschlag:

Es sollen folgende Unterausschüsse gebildet werden:

1. UA Bau und Planung
2. UA Soziales, Bildung und Kultur
3. UA Verkehr
4. UA Gesundheit und Umwelt

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.1.3 Größe der Unterausschüsse

Vorschlag:

Die Größe der Unterausschüsse wird auf jeweils 9 Sitze festgelegt.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.1.4 Fraktionszusammenschlüsse / Ausschussgemeinschaften abfragen

Herr Hahn zeigt an, dass die FDP und die Freien Wähler für alle vier Unterausschüsse eine Ausschussgemeinschaft bilden werden.

3.2 Beschluss über Benennung der UA-Mitglieder und ihrer Stellvertreter*innen

Die Sitzverteilung der Unterausschüsse setzt sich wie folgt zusammen:

CSU	2 Sitze
SPD	2 Sitze
Grüne	2 Sitze
Linke	1 Sitz
AfD	1 Sitz
AG (FDP/FW)	1 Sitz

Vorschlag:

1. UA BAU und Planung

CSU	Herr Drechsel, Herr Reissl Stellvertr.: 1. Frau Bueb, 2. Frau Dr. Frey-Hilsenbeck, 3. Herr Wies
SPD	Herr Simonsen, Frau Salzhuber Stellvertr.: 1. Herr El Sabbagh, 2. Frau Kraus, 3. Herr Kuhn, 4. Frau Stachowitz
Grüne	Frau Harper, Frau Keßler-Weißenbrucker Stellvertr.: 1. Herr Kösters, 2. Herr Dr. Schacht
Linke	Herr Barakat Stellvertr.: Herr Pianka
AfD	Herr Edlinger Stellvertr.: Herr Ritter
AG (FDP/FW)	Herr Gröne Stellvertr.: Herr Hahn

2. UA Soziales, Bildung und Kultur

CSU	Herr Dr. Sandhövel, Frau Wies Stellvertr.: 1. Herr Wies, 2. Frau Dr. Frey-Hilsenbeck, 3. Frau Bueb
SPD	Frau Stachowitz, Frau Kraus Stellvertr.: 1. Herr El Sabbagh, 2. Herr Kuhn, 3. Frau Salzhuber, 4. Herr Simonsen
Grüne	Frau Holhut, Herr Kösters Stellvertr.: 1. Frau Keßler-Weißenbrucker, 2. Frau Harper
Linke	Herr Pianka Stellvertr.: Herr Barakat
AfD	Herr Ritter Stellvertr.: Herr Edlinger
AG (FDP/FW)	Herr Gröne Stellvertr.: Herr Hahn

3. UA Verkehr

CSU	Frau Bueb, Frau Dr. Frey-Hilsenbeck Stellvertr.: 1. Frau Wies, 2. Herr Reissl, 3. Herr Dr. Sandhövel
SPD	Herr El Sabbagh, Herr Simonsen Stellvertr.: 1. Frau Kraus, 2. Herr Kuhn, 3. Frau Salzhuber, 4. Frau Stachowitz
Grüne	Herr Dr. Schacht, Frau Knuth Stellvertr.: 1. Frau Keßler-Weißenbrucker, 2. Frau Holhut
Linke	Herr Pianka Stellvertr.: Herr Barakat
AfD	Herr Ritter Stellvertr.: Herr Edlinger
AG (FDP/FW)	Herr Hahn Stellvertr.: Herr Gröne

4. UA Gesundheit und Umwelt

CSU	Herr Drechsel, Herr Wies Stellvertr.: 1. Frau Wies, 2. Herr Reissl, 3. Herr Dr. Sandhövel
SPD	Herr Simonsen, Frau Kraus Stellvertr.: 1. Herr El Sabbagh, 2. Herr Kuhn, 3. Frau Salzhuber, 4. Frau Stachowitz
Grüne	Frau Keßler-Weißenbrucker, Frau Harper Stellvertr.: 1. Herr Dr. Schacht. 2. Herr Kösters
Linke	Herr Barakat Stellvertr.: Herr Pianka
AfD	Herr Edlinger Stellvertr.: Herr Ritter
AG (FDP/FW)	Herr Hahn Stellvertr.: Herr Gröne

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.3 Wahl der / des Vorsitzenden des jeweiligen UA

Da es für die Wahl der/des Vorsitzenden des UA Bau und Planung, des UA Verkehr und des UA Gesundheit und Umwelt jeweils nur einen Wahlvorschlag gibt, wird entschieden, die Vorsitzenden für diese drei Unterausschüsse im Block in einer einzelnen Wahl zu wählen.

1. UA Bau und Planung

Wahlvorschlag:

Herr El Sabbagh schlägt Herrn Simonsen vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

2. UA Soziales, Bildung und Kultur

Wahlvorschlag:

Herr Kösters schlägt Frau Holhut vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

3. UA Gesundheit und Umwelt

Wahlvorschlag:

Herr Gröne schlägt Herrn Hahn vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Wahlergebnis:

Herr Simonsen, Frau Holhut und Herr Hahn erhalten 24 Stimmen.
Von 24 abgegebenen Stimmen: gültig 24, ungültig 0
Herr Simonsen, Frau Holhut und Herr Hahn nehmen die Wahl an.

4. UA Verkehr

Wahlvorschlag:

Herr Ritter schlägt sich selbst vor.
Herr Reissl schlägt Frau Bueb vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Wahlergebnis:

Frau Bueb erhält 23 Stimmen.
Herr Ritter erhält 1 Stimme.
Von 24 abgegebenen Stimmen: gültig 24, ungültig 0
Frau Bueb nimmt die Wahl an.

3.4 Ggf. Beschluss über die Benennung von stellvertretenden UA-Vorsitzenden

Vorschlag:

Die Benennung der stellvertretenden UA-Vorsitzenden soll zunächst in den jeweiligen Unterausschüssen besprochen werden und wird daher in die nächste Sitzung vertragen.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

- 3.5 Ggf. BA-Beschluss: Übernahme der für den Stadtrat geltenden Ferienzeit (§ 47 Abs. 2 Ge-schO-Stadtrat) sowie Bildung eines Ferienausschusses (§ 22a BA-Satzung)
mit

Vorschlag:

Der Tagesordnungspunkt 3.5 wird komplett in die nächste Sitzung vertragen. Insbesondere soll zunächst geklärt werden, ob die Bildung eines Ferienausschusses überhaupt notwendig ist.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

4 Benennung der Beauftragten

- 4.1 Benennung einer / eines Kinderbeauftragten

Vorschlag:

Frau Holhut schlägt Herrn Kösters vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

- 4.2 Ggf. Benennung einer / eines Jugendbeauftragten

Vorschlag:

Herr el Sabbagh schlägt Frau Kraus vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

- 4.3 Benennung einer / eines Beauftragten für Menschen mit Behinderungen

Vorschlag:

Frau Holhut schlägt Frau Keßler-Weißenbrucker vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

- 4.4 Benennung einer / eines Gleichstellungsbeauftragten

Vorschlag:

Herr Reissl schlägt Frau Dr. Frey-Hilsenbeck vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

4.5 Benennung einer / eines Migrations- / Integrationsbeauftragten

Vorschlag:

Herr Pianka schlägt Herrn Barakat vor.
Frau Stachowitz schlägt Herrn El Sabbagh vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Es wird in der Reihenfolge der eingegangenen Vorschläge über die Benennung des Migrations- / Integrationsbeauftragten abgestimmt.

Beschluss:

Herr Barakat: **Ablehnung mehrheitlich** (4:20)
Herr El Sabbagh: **Zustimmung mehrheitlich** (19:5)

4.6 Benennung von Beauftragten gegen Rechtsextremismus (1 oder mehrere)

Vorschlag:

Frau Holhut schlägt Herrn Drechsel, Herrn Hahn, Herrn Simonsen und sich selbst vor.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich** (23:1)

4.7 Ggf. Benennung weiterer Beauftragter (§ 5 Abs. 2 BA-GeschO)

1.

Vorschlag:

Frau Holhut schlägt Herrn Köster als Beauftragten für Bildung vor.
Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2.

Vorschlag:

Frau Stachowitz schlägt Herrn El Sabbagh als Beauftragten für den Mieterbeirat vor.
Diese Benennung soll präventiv erfolgen, da die Amtsperiode des jetzigen Mieterbeirates aktuell noch läuft.
Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.

Vorschlag:

Herr Reissl schlägt für die CSU-Fraktion sich selbst als Beauftragter für Stadtteilsanierung vor.
Frau Stachowitz schlägt Herrn Kuhn als weiteren Beauftragten neben Herrn Reissl vor.
Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

4.

Vorschlag:

Herr Kuhn schlägt die Benennung von Beauftragten für den Moosacher Gesamtverein vor. In der Satzung des Gesamtvereins ist u.a. verankert, dass drei Personen aus dem BA ein Stimmrecht im Verein haben sollen.

Herr Kuhn schlägt zum einen sich selbst für diese Beauftragung vor.

Herr Reissl schlägt vor, dass die drei stärksten Fraktionen jeweils eine Person mit dieser Aufgabe betrauen und stellt sich für die CSU-Fraktion selbst für die Beauftragung zur Verfügung.

Für die Grünen-Fraktion wird Kerstin Knuth vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

5.

Vorschlag:

Frau Knuth schlägt Herrn Dr. Schacht als Beauftragten für Fuß- und Radverkehr vor.

Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung mehrheitlich (23:1)

6.

Vorschlag:

Frau Stachowitz schlägt Frau Salzhuber als Denkmalschutzbeauftragte vor.

Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

7.

Vorschlag:

Herr Reissl schlägt Herrn Dr. Sandhövel als Beauftragten für Wirtschaft vor.

Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

8.

Vorschlag:

Frau Stachowitz schlägt Frau Salzhuber als Budgetbeauftragte vor.

Frau Knuth schlägt ergänzend Frau Harper vor.

Herr Reissl schlägt weiterhin ergänzend Frau Wies vor.

Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

9.

Vorschlag:

Frau Knuth schlägt Frau Harper und zudem Frau Keßler-Weißenbrucker als gemeinsame Baumschutzbeauftragte vor.

Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: Zustimmung einstimmig

10.

Vorschlag:

Frau Knuth schlägt Frau Holhut als REGSAM-Beauftragte vor.
Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

11.

Vorschlag:

Herr El Sabbagh schlägt Frau Stachowitz als Senior*innenbeauftragte vor.
Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

12.

Vorschlag:

Frau Knuth schlägt Frau Keßler-Weißenbrucker als IT-Beauftragte vor.
Herr Kuhn weist darauf hin, dass bisher eine externe Firma für Fragen der technischen Umsetzung zuständig war und dies auch so beibehalten werden soll. Daher schlägt er vor, dass die IT-Beauftragte verstärkt für die Bereitstellung von Inhalten verantwortlich sein wird.
Weitere Vorschläge für diese Beauftragung werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5 Ggf. Berufung von Betreuer*innen für die BA-Schaukästen

5.1 Schaukasten Riesstraße

Die bisherige Betreuerin des Schaukastens ist als ehemaliges BA-Mitglied bei der Sitzung anwesend und bietet an, den Schaukasten auch weiterhin zu als „Externe“ zu betreuen.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5.2 Schaukasten Andernacher-/Meggendorfer Straße

Vorschlag:

Es wird Frau Salzhuber vorgeschlagen.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5.3 Schaukasten Untermenzinger-/Lauinger Straße

Vorschlag:

Es wird Herr Pianka vorgeschlagen.
Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5.4 Schaukasten Borstei

Vorschlag:

Es wird Herr Hahn vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5.5 Schaukasten S- und U-Bahnhof, Moosach Bhf

Vorschlag:

Es wird Herr Kösters vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5.6 Schaukasten U-Bahnhof, St.-Martins-Platz

Vorschlag:

Es wird Frau Kraus vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5.7 Schaukasten U-Bahnhof, Westfriedhof

Vorschlag:

Es wird Herr Simonsen vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6 **Verschiedenes**

6.1 Grundsatzbeschlüsse

Vorschlag:

Der neue Unterausschuss Gesundheit und Umwelt wird in den künftigen Tagesordnungen unter TOP 3.4 aufgeführt. Der vorherige TOP 3.4 „Sonstige Berichte“ wird nun unter TOP 3.5 geführt.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6.2 Bestätigung der Sitzungstermine und Sitzungslokale

Der BA stimmt den Sitzungsterminen und Sitzungslokalen **einstimmig zu**.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung für eine 15-minütige Pause.

B Arbeitssitzung des Bezirksausschusses

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

1. Protokoll (Entwurf) der Sitzung am 13.04.2026 BA 10

Das Protokoll der BA-Sitzung am 13.04.2026 wird **einstimmig angenommen**.
(3 Enthaltungen, da diese Mitglieder in der o.g. Sitzung noch keine Mitglieder des BA waren.)

2. Bürger*innen haben das Wort

1. Defizite bei der Überwachung des Parklizenziensgebiets Seydlitzplatz Bürger

Vorschlag:

Frau Bueb hat das Anliegen bereits im Vorfeld an das Mobilitätsreferat mit der Bitte weitergeleitet, dem Bürger direkt zu antworten und der Geschäftsstelle davon einen Abdruck zuzusenden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Anfrage zur Gründung eines Naturkindergartens im Stadtbezirk 10 Moosach Bürger

Vorschlag:

Es wird Kontakt mit der antragstellenden Initiative aufgenommen und darum gebeten, einen alternativen Standort vorzuschlagen. Prinzipiell begrüßt der BA ein möglichst vielfältiges Kinderbetreuungsangebot in Moosach. Allerdings scheint der von der Initiative vorgeschlagene Standort hierfür als ungeeignet, da auf dem Gelände des Botanikums zukünftig eine große Baustelle entstehen soll. Sollte dem BA jedoch ein besser geeigneter Alternativstandort vorgeschlagen werden, so würde dieser wohlwollend geprüft werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Anfrage Fahrradweg Untermenzinger Straße Bürger

Vorschlag:

Herr Dr. Schacht hat dem Bürger im Vorfeld, in Absprache mit Frau Bueb, bereits eine Antwort zukommen lassen. In dieser hat er den Anfrager darauf hingewiesen, dass sich der UA Verkehr mit dieser Thematik befasst hat. Es gab eine Vorstellung des Mobilitätsreferat zu den Planungen in diesem Bereich. Herr Schacht hat den Bürger darüber per E-Mail informiert und angeboten, für Rückfragen zur Verfügung zu stehen, jedoch bisher keine Antwort erhalten. In einem offiziellen Antwortschreiben wird der Bürger hierüber erneut in Kenntnis gesetzt.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. **Berichte**

3.1 **UA Soziales, Bildung und Kultur**

Frau Holhut berichtet von der Freiwilligen-Messe, die am 26.04.2026 stattgefunden hat und sehr gut besucht war. Die Messe soll nächstes Jahr erneut angeboten werden.

Weiterhin weist Frau Holhut darauf hin, dass der Erhalt der beiden Nachbarschaftstreffe sowie die Ausgestaltung der Schwimmbadwiese den UA auch weiterhin beschäftigen wird. Hier soll es in den kommenden Tagen eine Kinderbefragung geben, wo Kinder ihre Wünsche bei der Gestaltung der Schwimmbadwiese äußern können.

Zudem soll wahrscheinlich im Juni vom Baureferat die Planung bezüglich eines neuen Spielgeländes am Kaupzinerhölz vorgestellt werden.

Abschließend weist Frau Holhut zu einem auf das Gartenfest in der Karlingerstraße am 23.06.2026 sowie auf die Eröffnung der Kulturtage am 27.06.2026 hin, wo der BA ebenfalls mit einem Stand vertreten ist.

3.2 **UA Verkehr**

1. Einrichtung eines Zebrastreifens in der Donauwörther Straße MOR

Vorschlag:

Die Angelegenheit wird in den UA verwiesen.

Es soll ein Ortstermin mit dem Mobilitätsreferat am 18.06.2026 vereinbart werden. Dieser Ortstermin soll möglichst am Morgen gegen 07:30 Uhr stattfinden, da sich zu dieser Zeit die meisten Kinder auf dem Schulweg befinden und hier am besten beurteilt werden kann, wo die Einrichtung eines Zebrastreifens am sinnvollsten wäre.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.3 **UA Bau und Planung**

3.3.1. **Bauvorhaben (inklusive Baumfällungen):**

1. Gärtnerstraße 39 PLAN

Vorschlag:

Vertragung in die nächste Sitzung am 22.06.2026

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Alfred-Drexel-Straße 3 PLAN

Vorschlag:

Vertragung in die nächste Sitzung am 22.06.2026

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.3.2. Baumfällungen (Baumschutz):

1. Quedlinburger Straße 14
(vertagt aus der Sitzung am 13.04.2026)

PLAN

Vorschlag:

Erneute Vertagung in die nächste Sitzung am 22.06.2026

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3.3.3. Sonstiges:

./.

3.4 UA Gesundheit und Umwelt

./.

3.5 Sonstige Berichte

Herr Dr. Schacht berichtet von der Informationsveranstaltung des Mosaik am 28.04.2026 in der Aula der Grundschule in der Welzenbachstraße. Es waren ca. 45 Bürger*innen anwesend. Herr Dr. Schacht hat ebenfalls Gespräche mit Studierendenvertreter*innen bezüglich der Olympia-Pressestadt geführt. Zudem wurden die Gewinnervorschläge aus der Jury-Sitzung vorgestellt, die Teil der Tagesordnung der kommenden Sitzung am 22.06.2026 sein werden.

4. Anträge

4.1 Anträge der Fraktionen

./.

4.2 Sonstige Anträge

./.

5. Entscheidungen [allgemein, Budgetangelegenheiten, Bürgerversammlungsempfehlungen]

./.

6. Anhörungen

./.

7. Antworten auf Anträge des BA und der Bürgerversammlung

./.

8. Unterrichtungen

./.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wolfgang Kuhn
Vorsitzender

gez.

Geschäftsstelle für den BA 10
(Protokollierung)